



Sammlung Theaterzettel

Der Bibliothekar.

Moser, Gustav von

1890-12-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Montag, den 8. Dezember 1890.

20. Vorstellung im Abonnement B.

Der Bibliothekar.

Schwank in 4 Akten von G. von Moser.

(Regisseur der Vorstellung: Herr Jacobi)

Personen:

Marsland, Gutsbesitzer	Herr Jacobi.
Edith, dessen Tochter	Fräul. v. Legrenzi.
Harry Marsland, sein Nefte	Herr Stury.
Macdonald	Herr Neumann.
Lothair Macdonald, dessen Nefte	Herr Schreiner.
Eva Webster, Gespielin von Edith	Fräul. Elling.
Sarah Gilbern, Gouvernante bei Marsland	Frau Jacobi.
Leon Armadale, } Gentlemen	Herr Eichrodt.
Patric Woodford, }	Herr Tietzsch.
Gibson, Schneider	Herr Homann.
Dickson, Wirthin bei Lothair	Frl. v. Rothenberg.
Robert, Bibliothekar	Herr Lösch.
John, Kammerdiener bei Marsland	Herr Bauer.
Trip, Commissär	Herr Peters.
Knor, } Executoren	Herr Moser.
Griff, }	Herr Strubel.
Ein Commissionär	Herr Schilling.

Der erste Akt spielt in London, der zweite, dritte und vierte auf dem Landsitz bei Marsland.

Eintritts-Preise:

Sperre in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe M. 5.— per Plaz.	Gallerieloge	Mark—,90 per Plaz.
Sperre in d. Reserveloge 1. Rang, 2. 3. u. 4. Reihe M. 4.50 " "	Galerie	" —,50 " "
Sperre in d. Reserveloge 1. Rang, 5. u. 6. Reihe " 4.— " "	Logen zweiten Rang Vorderplaz	" 3.— " "
Sperre in dem Parquet und Reserveloge 2. Rang " 3.— " "	Logen zweiten Rang Rückplaz	" 2.— " "
Stehplätze in dem Parquet	Logen dritten Rang Vorderplaz	" 2.— " "
Parterre oder Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum 1.70 " "	Logen dritten Rang Rückplaz	" 1.20 " "
Reserveloge dritten Rang		

Die Tageskasse (Konzertsaal-Eingang) ist geöffnet: Vorm. von 10 bis 1 Uhr, Nachm. von 3 bis 5 Uhr.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr A. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Letzte Eisenbahn-Fahrten:

Zug Nr. 23 von Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen nach Neustadt, Landau 12 Uhr 36		* Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
* Zug Nr. 78 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 10		Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 36

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkte richtet.

*) Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelaufen: Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Mittwoch, den 10. Dezember 1890. 21. Vorstellung im Abonnement A.

Der arme Jonathan.

Operette in 3 Akten. Text von H. Wittmann und J. Bauer. Musik von Carl Millöcker.

Anfang 7 Uhr.